



Für die Kinder dieser Erde, für die Kinder dieser Welt

Mit diesem aktuellen Begehren waren auch dieses Jahr am 6. Januar die Pfärricher Sternsinger wieder unterwegs. Morgens haben sie den Gottesdienst in der Kirche mit fünf Liedern festlich mitgestaltet. Dabei begleitet wurden sie von Thomas Linder am Klavier, Valentina auf der Gitarre und Noah am Cajon. Das Kyrie, die Fürbitten und ein Schlussgebet wurde von den Sternsängern feierlich vorgetragen. Pfarrer Dr. Schniertshauer sandte dann die Sternsinger mit einem ehrwürdigen Segen aus, diesen in die Welt weiterzutragen.

Bei den Sternsängern war der größte Ministrant ebenso dabei wie das jüngste Kommunionkind. So konnten sogar fünf Gruppen losziehen und an den Häusern ihre Segensprüche vortragen und Segenslieder singen. Somit haben sie an diesem Tag eine stolze Spendensumme von 1.440 € für notleidende Kinder auf der ganzen Welt gesammelt.

Herzlichen Dank für den Einsatz aller Sternsinger / -innen. Ebenso bedanken möchten wir uns bei Christine Weber, Jürgen Dodek, Josef Bock und Patricia Mösle. Sie haben uns gut und sicher zu den Häusern im Umland gebracht. Der krönende Abschluss war dann unser gemeinsames Essen im Gasthaus Ochsen. Das war wieder sehr lecker. Vielen Dank dafür liebe Familie Mayer.

Mit ihrem Tun konnten die Kinder ein Zeichen der Solidarität setzen, welches heute aktueller denn je ist. Jedes Jahr wird ihnen neu bewusst, dass sie etwas erreicht haben, wenn sie diesen Dienst übernehmen. Sie opfern Zeit und Engagement für andere und so wird der Segen weitergegeben. Bis zum nächsten Jahr!



AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizei-posten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Altenheim und Kurzzeitpflege St. Gebhard	Tel. 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 923949
Pflegedienst Medias	Tel. 5353
Lebensräume Jung u. Alt Sozialstation St. Martin	Tel. 5599 Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 923754 www.st-jakobus-behindertenhilfe.de
St. Gallus Hilfe gGmbH	Tel. 95623 122 ada@st.gallus-hilfe.de
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 23. Januar 2016:

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
 Staufen-Apotheke Wangen, Martinstorplatz 4
 Tel. 07522 / 6585

Sonntag, 24. Januar 2016:

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
 St. Gallus-Apotheke Kißlegg, Herrenstr. 10
 Tel. 07563 / 8230

Zusatzdienst:

Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
 Apotheke am Waltersbühl Wangen, Am Waltersbühl 20
 Tel. 07522 / 97660

MÜLLABFUHR

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:

Die Abfuhrtermine 2016 für die Restmüll- und Biotonnen entnehmen Sie bitte aus Ihrem persönlichen Abfallkalender 2016 des Landkreises, der Ihnen in der letzten Dezemberwoche zugesandt wurde!

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN UND ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 950 – 0 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche:	
Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer	Tel. 96180
Pfarrbüro	Tel. 96160, 07528/91181 Fax 96170 pfarramt.amtzell@drs.de Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Öffnungszeiten	
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de Tel. 07522/2324 Fax 07522/5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di.-Fr. 8.30 _ 11.30 Uhr
Gemeindebüro	
Öffnungszeiten:	
Ländliches Schulzentrum:	
Rektor Roland Titel	Tel. 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindergarten St. Gebhard	
Herr Sebastian Renner	Tel. 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindergarten St. Johannes	
Frau Daniela Heydt	Tel. 6227 kindergarten.st.johannes@t-online.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Antje Le Cossec	Tel. 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell
 Tel.: (07520) 950-0 (Zentrale)
 Fax.: (07520) 6478
 E-Mail: info@amtzell.de
 Internet: [http:// www.amtzell.de](http://www.amtzell.de)

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

des amtlichen Teils: Bürgermeister Clemens Moll

oder sein Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel. (07154)82 22-0, Fax (07154)82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr jährlich € 24,00

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG



Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 18. Januar 2016:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

Bürgermeister Clemens Moll teilte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 14.12.2015 mit, dass der Gemeinderat über die Stundung von Abwasserbeiträgen sowie über Grundstücks- und Personalangelegenheiten beraten und beschlossen habe. Darüber hinaus informierte der Vorsitzende, dass am 11. Januar 2016 eine zusätzliche nichtöffentliche Sitzung stattgefunden habe, bei der sich der Gemeinderat mit der Frage nach der Flüchtlingsunterbringung in Amtzell beschäftigt hat. Im Rahmen dieser Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

2. Bürgerfragestunde:

Von einem anwesenden Zuhörer wurde die Frage nach der Berichterstattung zu Gemeinderatssitzungen im Amtsblatt gestellt. Hierzu führte der Vorsitzende aus, dass der Kurzbericht im Amtsblatt zu den jeweiligen Sitzungen lediglich eine kurze Zusammenfassung darstelle und nicht mit dem ordentlichen Protokoll der Sitzung gleichzusetzen sei.

Eine weitere Frage richtete sich nach den rückwärtsfahrenden LKW im Bereich der Baustelle zur Mehrzweckhalle. Herr Ortsbaumeister Günter Halder informierte hierzu, dass die Gemeindeverwaltung auf die ausführenden Firmen zugegangen sei.

3. Neubau der Sporthalle

- Beschluss über die Nutzung der Dachfläche für eine Photovoltaikanlage:

Ortsbaumeister Günter Halder erläuterte die Situation im Bereich Mehrzweckhalle / Schule und ging anhand eines Lageplans auf den Standort unterschiedlicher Photovoltaikanlagen ein und erklärte dabei auch, welche Anlagen den Strom einer Eigennutzung zuführen und wo der Strom in das öffentliche Netz eingespeist wird. Im Rahmen der Beratung wurde deutlich, dass die neue Dachfläche auf der Sporthalle auf jeden Fall für regenerative Energiegewinnung zur Verfügung gestellt werden soll und dass auch weitere Dachflächen in diesem Bereich z. B. Stadiongebäude oder Tribüne ebenfalls genauer untersucht werden sollen. Die Anregungen aus dem Gemeinderat machten deutlich, dass nach Möglichkeit ein Konzept gesucht werden soll, das einen hohen Anteil an Eigennutzung des erzeugten Stroms ermöglicht. Die Verwaltung sagte zu, auf die im Rahmen der Sitzung gemachten Anregungen einzugehen und nun nach einer tragfähigen Lösung zu suchen.

4. Löschwasserversorgung im Außenbereich

- Sachstandsbericht:

Ortsbaumeister Günter Halder blickte auf die Beschlüsse des letzten Jahres zurück und legte nochmals dar, dass die Gemeinde die Verpflichtung zur Errichtung von Löschwassersystemen auf die Eigentümer von abgelegenen Gebäude übertragen hatte. Daraufhin wurde im Sommer 2015 eine Anhörung aller betroffener Eigentümer durchgeführt und ein Fragebogen mitversandt. Seit Dezember 2015 ist nun die Auswertung der einzelnen Fragebögen mit einer genauen Erfassung des Bestands abgeschlossen und die Ergebnisse wurden mit einer vorhandenen Netzberechnung abgeglichen. Geplant ist nun, dass voraussichtlich im Februar oder März 2016 die Verfügungen an die Eigentümer verschickt werden. Diese Verfügungen enthalten dann konkrete Aussagen über die zu errichtenden Löschwassereinrichtungen am jeweiligen Gebäude. Herr Halder führte weiter aus, dass im Laufe des Jahres 2015 rund 25 Anwesen im Außenbereich eine ausreichende Versorgung aufgebaut haben und daher zum Ende des Jahres 2015 nur noch 135 Anwesen unterversorgt sind. Bei den 135 Anwesen sind bei rund 80 Anwesen nur noch geringe Veränderungen notwendig. Bei zirka 30 Anwesen sind ergänzende Maßnahmen zu treffen und noch keine Löschwasserversor-

gung besteht bei 25 Anwesen. Im Rahmen der Beratung wurde aus den Reihen des Gemeinderats angesprochen, dass den Eigentümern von Anwesen im Außenbereich auch weiterhin die Unterstützung der Gemeindeverwaltung zugesagt werden soll und aus der Mitte des Gemeinderats wurde auch der Dank für das Engagement von Herrn Halder in dieser Sache zum Ausdruck gebracht. Die Gemeinderäte nahmen Kenntnis vom aktuellen Stand bei der Löschwasserversorgung im Außenbereich.

5. Betriebserlaubnis Kindergarten St. Gebhard

- Sachstandsbericht:

Hauptamtsleiterin Bettina Miller informierte anhand einer Gegenüberstellung über die bisherige Betriebserlaubnis vom Kindergarten St. Gebhard sowie die nun im Herbst 2015 geänderte Betriebserlaubnis zur Aufrechterhaltung des Ganztagsbetriebs in der Waldgruppe. Demnach kann die Gemeinde durch den Einsatz einer weiteren geeigneten Kraft das Ganztagesangebot vorübergehend aufrechterhalten. Dadurch wird gewährleistet, dass bereits angemeldete Kinder der Waldgruppe das Ganztagesangebot weiter nutzen können. Im Kindergartenjahr 2018/2019 wird dann die Waldkindergartengruppe als Gruppe mit verlängerter Öffnungszeit geführt. Frau Miller machte deutlich, dass diese Lösung nach einem Besuch einer Mitarbeiterin des Kommunalverbands für Jugend und Soziales (KVJS) möglich wurde. Die Mitglieder des Gemeinderats nahmen Kenntnis vom aktuellen Stand hinsichtlich der Betriebserlaubnis vom Kindergarten St. Gebhard.

6. Anbringen von Wahlplakaten

- Grundsatzentscheidung:

Anhand einer Gemeinderatsdrucksache erläuterte Frau Mauch vom Hauptamt die vorliegenden Regelungen. Eine entsprechende Verfügung regelt das Anbringen von Wahlplakaten in vielen Bereichen und darüber hinaus wurde der Gemeindeverwaltung eine Richtlinie für die Erteilung von Erlaubnissen für die Aufstellung von Werbeplakatträgern erstellt. Im weiteren Verlauf der Beratung brachten die Mitglieder des Gemeinderats zum Ausdruck, dass die Kommunalwahl nicht Bestandteil dieser Regelung sei und dass sich die in Amtzell vorhandenen Listen vor der nächsten Kommunalwahl, unabhängig von der Gemeindeverwaltung, auf Rahmenbedingung einer Plakatierung verständigen werden. Der Gemeinderat fasste den einstimmigen Beschluss über die Verfügung zum Anbringen von Wahlplakaten sowie über die Richtlinien für die Erteilung von Erlaubnissen zur Aufstellung von Werbeplakatträgern.

7. Abwasserwesen in der Gemeinde Amtzell

- Betriebskostenabrechnung Klärwerk Pfügelberg 2014

- Kostenentwicklung Klärwerk Pfügelberg in den Folgejahren:

Kämmerer Jürgen Gauß erläuterte anhand einer umfangreichen Sitzungsvorlage die Betriebskostenabrechnung des Jahres 2014 und ging im Rahmen einer vergleichenden Darstellung auf die wesentlichen Veränderungen im Ausgabenbereich des Klärwerks ein. Auffällig dabei sei die Entwicklung bei den Stromkosten der Kläranlage, die seit der Inbetriebnahme der Energieoptimierung im Jahr 2011 ihre Wirkung zeigt und trotz steigender Energiepreise die Stromkosten des Klärwerks auf einem konstanten Niveau gehalten werden konnten. Darüber hinaus steigt der Bedarf an der Unterhaltung der Kläranlage kontinuierlich an und auch die Personalkosten sind in einer 5-Jahres-Betrachtung deutlich angestiegen. Trotz der Kostenentwicklungen wurde aus der Mitte des Gemeinderats erläutert, dass im Klärwerk Pfügelberg eine gute Arbeit geleistet wurde und das Klärwerk auch aufgrund seiner Reinigungsleistung hervorragende Ergebnisse erziele. Die entsprechenden Beschlüsse wurden vom Gemeinderat einstimmig gefasst.

8. Baugesuche:

Für folgende Baugesuche wurde, vorbehaltlich der Zustimmung der Nachbarschaft, das gemeindliche Einvernehmen einstimmig hergestellt:

- Erweiterung Restaurant und Wohnräume in der Haslacher Str. 5, Flurst. 31/1
- Erweiterung des Gastraums der Terrasse und des Fahrradabstellraums in Wieser 5, Flurst. 1323/2

9. Einbau eines weiteren Büroraumes im Erdgeschoss des Rathauses:

Ortsbaumeister Günter Halder erläuterte anhand eines Plans die bevorstehenden Umbauarbeiten im Erdgeschoss des Rathauses. Demnach solle dort ein drittes Büro eingerichtet werden, welches insbesondere für publikumsintensive Aufgabenfelder genutzt werden soll. Hierzu muss eine Wand versetzt werden und es sind Installationsarbeiten vorzunehmen. Die Kosten des Umbaus belaufen sich auf rund 20.000 €. Die Mitglieder des Gemeinderats erkannten die Notwendigkeit zur Durchführung dieser Arbeiten und beschlossen den Umbau einstimmig.

10. Verschiedenes

Kämmerer Jürgen Gauß informierte die Mitglieder des Gemeinderates über einen aufgenommenen **Kassenkredit** in Höhe von 1,3 Millionen € für die Zeit vom 13.2. bis 31.3.2015 zu einem Zinssatz von 0,45 % bei der Volksbank Allgäu-West, die für diese Kassenkreditaufnahme die günstigsten Konditionen angeboten habe. Die Konditionen waren bisher versehentlich noch nicht bekanntgegeben worden.

Des Weiteren sei ein erstes **KfW-Darlehen** in Höhe von 700.000 € zur Mitfinanzierung der Baukosten der neuen Sporthalle im Rahmen der Kreditermächtigung aus dem Jahr 2015 aufgenommen worden. Die Kämmerei konnte hier die Aufnahme in das Programm 217 bei der KfW vereinbaren, was aufgrund des hohen energetischen Standards, in dem der Hallenneubau ausgeführt wird, eine Zinskondition von aktuell 0,05 % bei einem Tilgungszuschuss von 5 % der aufgenommenen Darlehenssumme bei einer Laufzeit von 10 Jahren bedeutet.

Ein Gemeinderat berichtete, dass er zwei Schreiben von verschiedenen Bürgern erhalten habe bezüglich **baurechtlicher Themen**. Der Vorsitzende erläuterte, dass über die Schreiben im Rahmen der Bebauungsplanverfahren beraten werde.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde eine **Hecke im Bereich der Wangener Straße** angesprochen. Diese sei zu hoch und behindere die Sicht. Die Gemeindeverwaltung sagte eine Überprüfung zu.

Angebliche Überprüfung von Rauchmeldern

Die Gemeinde hat die Nachricht erreicht, dass derzeit Meldungen kursieren, nach denen unter anderem im Landkreis Ravensburg Personen in Feuerwehruniformen an Wohnungstüren auftretend und vorgeben würden, dass sie den Einbau von seit 01.01.2016 vorgeschriebenen Rauchmeldern überprüfen müssten.

Dabei handelt es sich wohl um eine Fakenachricht.

Dies möchten wir zum Anlass nehmen, um darauf hinzuweisen, dass im Landkreis Ravensburg keine ermächtigten Feuerwehrangehörigen unterwegs sind, um den Einbau von Rauchmeldern zu überprüfen. Die Vorschrift für den Einbau galt im Übrigen schon ab 01.01.2015 und nicht erst ab diesem Jahr.

Sollten tatsächlich Personen in Feuerwehruniformen vorstellig werden, wird um schnelle Information der Polizei gebeten.

AUS DEM RATHAUS

Winterdienst - Räum- und Streupflicht beachten

Bei Schnee- und Eisglätte sind die Straßenanlieger verpflichtet, gemäß der Satzung der Gemeinde, die Gehwege, falls keine Gehwege vorhanden sind, den Fahrbahnrand in einer Breite von einem Meter, sowie die Zugänge zur Fahrbahn werktags bis 07:00 Uhr, sonn- und feiertags bis 08:30 Uhr zu räumen bzw. mit abgestumpftem Material, wie Sand, Splitt oder Asche zu bestreuen. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf wiederholt, zu räumen oder zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Beim Räumen sind die Straßenkandeln und die Einlaufschächte unbedingt freizuhalten, damit das Schmelzwasser dort abfließen

kann. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist nur bei absoluten Ausnahmefällen zulässig und sonst auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Autobesitzer werden dringend gebeten, ihre Autos nicht auf der Fahrbahn zu parken, da dadurch der gemeindliche Räum- und Streudienst an dieser Stelle erschwert bzw. unmöglich gemacht wird.

Die Straßenanlieger werden gebeten, bei Schneefall, sowie bei Schnee- oder Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig ihrer Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Straßenanlieger bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen.

Wir weisen Sie noch darauf hin, dass der Schnee jeweils auf dem eigenen Grundstück gelagert werden muss und bitten Sie, den Schnee nicht auf die bereits geräumten Straßen zu schieben. Dies gefährdet nicht nur die Sicherheit von Verkehrsteilnehmern, sondern führt auch zu einem unnötigen Mehraufwand des gemeindlichen Winterdiensts. Dieser Schnee „landet“ spätestens nach der Durchfahrt des nächsten Räumfahrzeugs wieder auf ihrem Grundstück!

Hinweis:

Für Schäden, auch an/in privaten Bereichen, wie Einfriedungen z.B. Hecken, Sträuchern und vor allem an Zäunen, welche nicht mindestens 50 cm von der Grundstücksgrenze entfernt errichtet wurden, übernimmt die Gemeinde Amtzell keine Haftung.

Gemeindeverwaltung Amtzell

BAUERNMARKT



Jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr auf dem Cosner Platz Amtzell mit folgenden Angeboten:

- **Schäferhof Broger (außer am 1. und 3. Samstag im Monat)**
Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Wannis'Backstube (Edensbach), Dinnette und Kaffee
- **Fa. Dürrenberger**
Obst und Gemüse
- **Fam. Gehweiler (Winterpause bis März)**
Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonal Früchte
- **Allgäuer Käse Alm (Winterpause)**
Allgäuer Käsespezialitäten

FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden vor kurzem im Rathaus abgegeben und können in **Zimmer Nr. 2** bei Frau Straub abgeholt werden:

- 1 blaue Kinderarmbanduhr (Fundort: auf dem Kapellenberg)
- 1 Bierglas/Bierseidel "Fürstenberg" (Fundort: Haus der Gemeinde, Sommerfest Aktive Senioren)
- 1 silberne Kette mit Kreuz (Fundort: Rathaus-Briefkasten)
- 1 Stockschild (Fundort: Bushaltestelle)
- 1 blaue Kinder-Sweatjacke (Fundort: Cosner Platz)
- 1 Brille (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 Umhängetasche (Fundort: Einschulung, Turnhalle)
- 1 grüne Jacke Gr. S (Fundort: Altes Schloss)
- 1 Brille (Fundort: vor ehemaligen Bärenladen)
- 1 gelber PUKY-Roller (Fundort: Brücke zwischen Turnhalle und Gerbe)
- 1 blau-weiße Strickmütze (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 SMART LI-ION Battery Pack (Fundort: bei Tobel)
- 1 Brille (Fundort: Rathaus-Briefkasten)
- 1 silbernes Armband (Fundort: Raiffeisenbank Amtzell)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- 1 Schlüssel (Fundort: Parkplatz beim Badeweiher)
- 1 AUDI-Autoschlüssel (Fundort: lag im Rathaus-Briefkasten)
- 1 MAZDA-Autoschlüssel (Fundort: Gehweg Einfahrt Gewerbegebiet, Claude-Dornier-Straße)
- 1 Schlüsselmäppchen mit einem einzelnen Schlüssel und einem VW-Autoschlüssel (Fundort: beim Wertstoffhof)

Folgendes Fahrrad wurde gefunden:

- 1 pinkfarbiges Fahrrad "Faser, Beach Hopper" (Fundort: bei Hammerschmiede)

Fundtier-SUCHE:

- schwarz-weiße Katze, Tel.: 07520/6779

VERSCHENKBÖRSE

Beitrag der Gemeinde zur Müllvermeidung

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese der Gemeindeverwaltung (Frau Straub) telefonisch (07520/950-14) oder schriftlich unter dem Stichwort „Verschenk-Börse“ mitteilen.

Wir veröffentlichen dann kostenlos im Amtsblatt die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer.

Bitte melden Sie es, wenn der Gegenstand aus der Verschenk-Börse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- 1 Kinderbett aus Holz (mit Lattenrost, ohne Matratze), 07520/956458
- 1 Pflanze mit Topf ca. 80 cm hoch, 07520/9207552
- 1 Kindergitterbett mit Matratze, 140 x 70 cm, 07520/9170171
- 1 Baby-Hängematte, 07520/9170171
- 30 Langspielplatten mit Album (Volksmusik, 70-iger Schlager, klassische Musik), 07520/6240

STANDESAMT**UNSERE JUBILARE****Wir gratulieren herzlich:**

Herrn Ulrich Mayr, Am Kapellenberg 31, am 25. Januar zum 71. Geburtstag

Herrn Erwin Schnell, Lußmanns 1, am 27. Januar zum 80. Geburtstag

Frau Frida Gaile, Alpenstr. 7, am 28. Januar zum 78. Geburtstag.

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**KIRCHENGEMEINDE**

St. Johannes Evgl. und St. Mauritius Amtzell

**Samstag, 23.01. - 3. Sonntag im Jahreskreis**

Keine Vorabendmesse!

Sonntag, 24.01.

09:45 Uhr Rosenkranzgebet

10:15 Uhr Gottesdienst zur ökumenischen Bibelwoche (Pfarrer Dr. Schniertshauer/Predigt: Pfarrer Rauch)

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus St. Gebhard, Andachtsraum

Mittwoch, 27.01.

08:00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 28.01.

17:00 Uhr Rosenkranzgebet

17:30 Uhr Abendmesse

Gebetsgedenken für Josefine König vonseiten der Gruppe Seniorengymnastik

18:00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten

Freitag, 29.01.

09:30 Uhr Messfeier im Haus St. Gebhard, Andachtsraum

Samstag, 30.01.

16:00 Uhr Taufe von Luisa Viktoria Dorn und von Vincent Alexander Zodel

17:00 Uhr Vorabendmesse zum Fest Mariä Lichtmess mit Lichtprozession der Kommunionkinder, Kerzenweihe und Blasiussegen

Stilles Gebetsgedenken

Sonntag, 31.01. - 4. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst! (10:15 Uhr Eucharistiefeier in Pfarrrich)

Tauftermin:

Der nächste Tauftermin ist:

Sonntag, 13. März 2016, 11:15 Uhr, Pfarrrich

Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden

Firmvorbereitung 2016**Erinnerung an die Stunde der Stille:**

22. Januar 2016 um 16 Uhr in der Kirche in Amtzell

Wir wollen uns Zeit nehmen, zur Ruhe zu kommen, vom Alltag abzuschalten, uns zu besinnen.

Wir wollen aber auch ins Gespräch kommen, über den Glauben, die Firmvorbereitung, die Firmung selber, wer möchte kann zur Beichte gehen.

Kerzenspenden für Lichtmess

Bei der Kerzenweihe beim Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess) werden die Kerzen für den Altar und das ewige Licht für das ganze Jahr gesegnet. Auch Ihre eigenen Kerzen können Sie zu der Kerzenweihe mitbringen und segnen lassen.

Wer Kerzen spenden will, kann eine Spende geben, entweder im Pfarrbüro, bei den Mesnerinnen, im Kaufhaus Schellinger. Die gespendeten Kerzen sollen im Anliegen der Spender brennen. Für jede Spende ein herzliches Vergelt's Gott!

Ökumenische Bibelwoche zu Sacharja

Zukunftsängste sind heute an der Tagesordnung. Das Buch Sacharja, Thema der diesjährigen Bibelwoche, bietet einen therapeutischen Umgang mit Zukunftsängsten an. Sacharjas Visionen motivieren das Volk mitten in der Anfechtung.

Die ökumenische Bibelwoche beginnt in Amtzell am Sonntag, den 24. Januar mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.15 Uhr in der katholischen Kirche mit Predigt des evangelischen Pfarrers, Christoph Rauch. Ein Bibelabend am 27. Januar befasst sich mit Sacharja 3 - Thema: „Wenn Gott neue Kleider bereithält“. Herzliche Einladung an alle: 19.00 Uhr, Haus der Gemeinde in Amtzell.

Weitere Termine zum Buch Sacharja: Mittwoch, 27. Januar, 19.00 Uhr, Esseratsweiler/Feuerwehrhaus zu Sacharja 9,9 f. (Pfrin. Hönig/Pfr. Galm) und Dienstag, 2. Februar, 19.00 Uhr, Primisweiler/Gemeindehaus (Tettlinger Str. 34) zu Sacharja 12,9-13 (Pfr. Rauch). Herzliche Einladung!

Augen auf und durch

Ökumenische Bibelwoche 2016

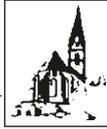
Herzliche Einladung zu einem Abend mit Sacharja (Sach 3)

Wenn Gott neue Kleider bereithält

Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Haus der Gemeinde, Waldburger Straße 6

KIRCHENGEMEINDE

St. Mariä Geburt, Pfärrich



Sonntag, 24.01. - 3. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr!!! Eucharistiefeier - Neujahrsgottesdienst der kath. Studentenverbindung mit Domkapitular a. D. Hubert Bour (Die ganze Gemeinde ist zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen!)

Sonntag, 31.01. - 4. Sonntag im Jahreskreis

09:45 Uhr Rosenkranzgebet

10:15 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe und Blasiussegen; es singt der Kirchenchor Gebetsgedenken für Erika Zeitler, für Hermann Fübinger und für Elfriede Drescher

Ministrantendienste:

Sonntag, 24.01.

Alois, Emelie u. Vincent Staudacher, Linda u. Xenia Dodek

Sonntag, 31.01.

Noah Mayer, Franziska u. Johannes Linder, Robin Zettler, Sophie u. Michael Rilling

Spenden für die Kerzen zu Lichtmess

Am Fest der Darstellung des Herrn (Lichtmess) werden die Kerzen für den Altar und das ewige Licht für das ganze Jahr gesegnet. Auch Ihre eigenen Kerzen können Sie zu der Kerzenweihe mitbringen und segnen lassen.

Wer eine Spende geben will, kann diese entweder bei Mesner/in Bernhard Rundel, Stefanie Mayer, Frau Monika Weiß, Kirchenpflegerin oder im Pfarrbüro abgeben.

Die gespendeten Kerzen sollen im Anliegen der Spender brennen. Für jede Spende ein herzliches Vergelt's Gott!

KIRCHENGEMEINDE

St. Stephanus Haslach



Sonntag, 24.01. - 3. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Eucharistiefeier; es singt der Kirchenchor

Dienstag, 26.01.

07:45 Uhr Hl. Messe im Heim St. Konrad

Freitag, 29.01.

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 31.01. - 4. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

SEELSORGEEINHEIT "AN DER ARGEN"

Amtzell, Esseratsweiler, Haslach, Pfärrich, Primisweiler, Roggenzell, Schwarzenbach, Siberatsweiler

Ökumenischer Gottesdienst und Bibelabende:

„Siehe, dein König kommt zu dir“

Ausgewählte Texte aus dem Buch Sacharja

Das Buch Sacharja bildet eine Brücke vom Alten Bund zum Neuen Testament. Viele Prophezeiungen und Bilder werden im Neuen Testament aufgenommen.

Sacharja gehört zu den letzten Propheten des Alten Testaments. Seine bildhafte Sprache ist für viele Leser der Gegenwart schwer verständlich. Deshalb wird es häufig auch als das dunkelste Buch des Alten Testaments bezeichnet und wenig gelesen.

Die Bibelabende führen uns also in ein weithin unbekanntes Land. Da gilt es für neue Entdeckungen aufgeschlossen zu sein und diesen Raum zu geben.

Herzliche Einladung zu diesen Entdeckungen!

- Sonntag, 24. Januar 2016, 10.15 Uhr, Amtzell, Kath. Pfarrkirche: Ökumenischer Gottesdienst zu Sach 2, 10-17

(Liturgie: Pfarrer Dr. M. Schniertshauer,

Predigt: Pfarrer Ch. Rauch)

- Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Amtzell, Haus der Gemeinde:

Ökumenischer Bibelabend zu Sach 3

(Pfr. Dr. M. Schniertshauer/H. Baier)

- Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Esseratsweiler, Feuerwehrhaus, Schulstr. 13, Gemeinderaum 1. OG

Ökumenischer Bibelabend zu Sach 9, 9-10

(Pfarrerinnen F. Hönig/Pfarrer E. Galm)

- Dienstag, 2. Februar 2016, 19.00 Uhr, Primisweiler, Gemeindehaus, Tettnanger Str. 34

Ökumenischer Bibelabend zu 12,9 – 13,1

(Pfr. Ch. Rauch)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

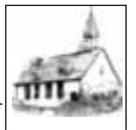
Pfarrer Erhard Galm, Neuravensburg

Pfarrerinnen Friederike Hönig, Wangen

Pfarrer Christoph Rauch, Amtzell

Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer, Amtzell

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

Daniel 9,18

Gottesdienste

Freitag 23. bis Samstag 24. Januar Klausuren des Kirchengemeinderates in Fischbach

Sonntag, 24. Januar

09:15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Sauer)

10:15 Uhr Amtzell kath. Kirche Ökumenischer Gottesdienst zu Beginn der Ökumenischen Bibelabende (Dr. Schniertshauer, C. Rauch)

Predigt Pfr. C. Rauch

10:45 Uhr Wittwaiskirche Familiengottesdienst Konfi 3 (Hönig)

13:30 Uhr Franziskanerklösterle Ökumenischer Gottesdienst für gehörlose und gehörgeschädigte Menschen

Dienstag, 26. Januar

19:30 Uhr Treffen des Gemeindeausschusses im Gemeindeaal Amtzell

Mittwoch, 27. Januar in A

19:00 Uhr Amtzell Haus der Gemeinde: Ökumenischer Bibelabend (Dr. Schniertshauer, H. Baier)

Herzliche Einladung zur Bibelwoche

Ökumenischer Gottesdienst und Bibelabende:

„Siehe, dein König kommt zu dir“

Ausgewählte Texte aus dem Buch Sacharja

Das Buch Sacharja bildet eine Brücke vom Alten Bund zum Neuen Testament. Viele Prophezeiungen und Bilder werden im Neuen Testament aufgenommen.

Sacharja gehört zu den letzten Propheten des Alten Testaments. Seine bildhafte Sprache ist für viele Leser der Gegenwart schwer verständlich. Deshalb wird es häufig auch als das dunkelste Buch des Alten Testaments bezeichnet und wenig gelesen.

Die Bibelabende führen uns also in ein weithin unbekanntes Land. Da gilt es für neue Entdeckungen aufgeschlossen zu sein und diesen Raum zu geben.

Herzliche Einladung zu diesen Entdeckungen!

- Sonntag, 24. Januar 2016, 10.15 Uhr, Amtzell, Kath. Pfarrkirche: Ökumenischer Gottesdienst zu Sach 2, 10-17

(Liturgie: Pfarrer Dr. M. Schniertshauer,

Predigt: Pfarrer Ch. Rauch)

- Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Amtzell, Haus der Gemeinde:

Ökumenischer Bibelabend zu Sach 3

(Pfr. Dr. M. Schniertshauer / H. Baier)

- Mittwoch, 27. Januar 2016, 19.00 Uhr, Esseratsweiler, Feuerwehrhaus, Schulstr. 13, Gemeinderaum 1. OG: Ökumenischer Bibelabend zu Sach 9, 9-10 (Pfarrer F. Hönig / Pfarrer E. Galm)
- Dienstag, 2. Februar 2016, 19.00 Uhr, Primisweiler, Gemeindehaus, Tettlinger Str. 34
Ökumenischer Bibelabend zu 12,9 – 13,1 (Pfr. Ch. Rauch)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen !

Pfarrer Erhard Galm, Neuravensburg

Pfarrer Friederike Hönig, Wangen

Pfarrer Christoph Rauch, Amtzell

Pfarrer Dr. Martin Schniertshauer, Amtzell

VEREINE

SV AMTZELL



Zumba 2016 in Amtzell

Less January, more Zumba® - Weniger Januar, mehr Zumba®

Wir starten das neue Jahr mit unserer großen gemeinsamen Leidenschaft und verbrennen mit viel Freude die überschüssigen Kalorien der vergangenen Feiertage! Der Kurs ist offen für alle, egal, ob Einsteiger oder Erfahrene.

Wir freuen uns jederzeit auf neue Gesichter!

Kurszeiten:

Immer donnerstags, 18 - 19 Uhr und 19 - 20 Uhr im Gymnastiksaal der Turnhalle.

GUTE NEUIGKEITEN: Zumba® Kids - 10er-Block startet im Januar

Auch für die Kids ist Zumba® einfach ein genialer Ausgleich. Sie erlernen verschiedene Choreografien und verbessern spielerisch ihre Motorik, ihr Rhythmusgefühl und ihre sportliche Ausdauer. Alle Kids **zwischen 8 und 13 Jahren** sind herzlich willkommen!

Beginn: Samstag, den 23. Januar 2016 - 10:00 Uhr

10 Termine - Beitrag: 40 €

Weitere Informationen und Anmeldung: Christina Morgenroth, lizenzierte Zumba®-Instruktorin, Tel. 07520/6635, mobil: 0160/90270454, Mail: christina.morgenroth@live.de

Abteilung Jugendfußball



C-Junioren SGM Haslach/Amtzell

Am 12.12.2015 ging es mit unserer C-Jugend zur Hallenrunde in Grünkraut.

Wohl wissend dass wir keine leichten Gegner hatten waren wir doch guter Dinge, dass es für ein Weiterkommen reichen sollte.

Unser erstes Spiel gegen den SV Deuchelried konnten wir durch einen Treffer von Paul mit 1:0 für uns entscheiden. Gegen den TSV Eschach im 2. Spiel waren wir viel zu hektisch und zu unkonzentriert. Da wir unserem Gegner das Spiel überlassen hatten ging dieses Spiel mit 3 Treffern für den TSV aus.

Im dritten Spiel gegen die SGM Grünkraut/Bodnegg stand es bis kurz vor Schluss 1:1. Durch eine kleine Unachtsamkeit konnten zwei Gegner allein auf unser Tor zustürmen und unhaltbar für unsere Torspielerin zum 1:2 einschieben. Im Spiel gegen den SV Oberzell zeigten wir noch zu viel Respekt und waren nicht nah genug am Gegner um ihn konsequent zu stören. So mussten wir 2 Treffer einstecken. Den Treffer zum Endergebnis von 1:2 erzielte hier Jan durch einen brachialen Fernschuss.

Im letzten Spiel ging es dann ums Weiterkommen was allen Spielern nochmals deutlich vor dem Spiel gesagt wurde. Nun waren wir wie ausgewechselt und Besmir brachte uns gleich in Führung

bevor Paul auf 2:0 erhöhte. Jetzt suchten unsere Spieler den Zweikampf und konnten ihn auch fast immer für sich entscheiden. Als dann Pauline in der 8. Minute das 3:0 machte war diese Partie gelaufen und wir eine Runde weiter.

Für die SGM spielten: Pauline Friedrich, Besmir Gashi, Jan Karrer, Marvin Klein, Justin Kling, Saphira Knoll, Bastian Lutz, Michelle Raschka, Paul Rothenhäusler, Salomon Sigg
Eine Woche später ging es dann zur Hallenzwischenrunde nach Baienfurt.

Gespielt wurde hier in 2 Gruppen mit je 5 Mannschaften aus der jeweils 2 Mannschaften weiterkommen sollten.

Im ersten Spiel gegen den SV Aichstetten erzielte Paul nach 30 Sekunden das erste Tor für uns. Was dann folgte war weit unter dem was wir heute leisten müssten um weiterzukommen. Wir überließen dem SV Aichstetten komplett das Spiel und unsere Gegner konnten 4 Treffer für sich verbuchen. Einzig unserer Torspielerin war es zu verdanken dass wir in diesem Spiel nicht noch mehr Tore einstecken mussten. Nach einer klaren Ansprache in der Kabine wurde unseren Spielern bewusst, dass es so nicht reichen würde um weiterzukommen. Dies setzten unsere Kicker dann auch im nächsten Spiel gegen die SGM Bad Wurzach 1 um. Wir setzten unseren Gegner sofort unter Druck und nutzten unsere Chancen. So war es Paul, der 2-mal den gegnerischen Torspieler bezwang und wir gewannen diese Partie mit 2:0.

Im 3. Spiel gegen die SGM Ettenkirch wurden wir wieder etwas zu locker und nutzten unsere Chancen nicht konsequent. Justin erzielte dann nach 5 Minuten das 1:0 und Paul in der 8. Minute das 2:0. Hätten wir in diesem Spiel unsere Chancen konsequenter genutzt, hätte das Ergebnis entschieden höher ausfallen können. Unser letztes Spiel gegen den SV Weingarten sollte entscheiden ob die SGM Haslach/Amtzell oder der SV Weingarten weiterkommen sollte. Dementsprechend hart aber fair wurde jetzt von beiden Seiten um jeden Ball gekämpft. Unsere Torspielerin musste einige Male ihr ganzes Können zeigen um uns im Rennen zu halten. Als Paul dann das 1:0 für uns machte war eine gewisse Erleichterung in der Mannschaft zu spüren und wir spielten jetzt insgesamt etwas ruhiger ohne dem Gegner zu viel Raum zu bieten. Als in der 7. Minute ein Schuss von Justin dem gegnerischen Torspieler durch die Hände versprang stand es 2:0. Doch der SV Weingarten sollte noch einmal zu einer großen Chance kommen als ihnen ein 10 Meter zugesprochen wurde. Unser mittlerweile eingewechselter Torspieler Bastian ließ aber nichts anbrennen und fing den Schuss sauber ab. So beendeten wir dieses Spiel mit 2:0 und erreichten als Zweitplatzierte die Endrunde.

Ein großes Lob von uns Trainern an unsere Spielerinnen und Spieler die heute überzeugend gezeigt haben was in ihnen steckt und was sie leisten können. Mit dieser Leistung haben sich alle mit dem Weiterkommen in die Endrunde selbst belohnt.

Für die SGM spielten: Pauline Friedrich, Besmir Gashi, Marian Gabriel, Jan Karrer, Justin Kling, Saphira Knoll, Erik Lindner, Bastian Lutz, Michelle Raschka, Paul Rothenhäusler, Salomon Sigg.

Nun geht es am kommenden Samstag zur WFV Hallenendrunde nach Friedrichshafen. Hier wartet eine mit dem VfB Friedrichshafen II, FC Wangen II, der SGM Hege/Nonnenhorn und dem SV Kressbronn eine starke Gruppe auf uns. Die zwei besten Mannschaften qualifizieren sich für die Bezirksmeisterschaft. Wenn alle ihre Leistung, wie bei der Zwischenrunde wieder abrufen können, ist alles möglich. Beginn ist um 15.00 Uhr in der Sporthalle beim Berufsschulzentrum in Friedrichshafen.

Hallenfußball

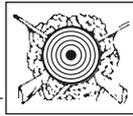
C-Jugend am 23.1.2016 um 15 Uhr Endrunde im Berufsschulzentrum Friedrichshafen

D2-Jugend am 31.1.2016 14.30 Uhr Bezirksmeisterschaft in der Seelhaushalle in Leutkirch.

E2-Jugend am 23.1.2016 um 16 Uhr in Horgenzell Endrunde.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg!!

SCHÜTZENVEREIN PFÄRRICH



Von der Kreismeisterschaft 2016

Siegerliste von der Kreismeisterschaft 2016 des Schützenkreises Wangen

Auch in diesem Jahr machen sich einige Schützen und Schützinnen aus unserem Verein wieder auf den Weg zur Deutschen Meisterschaft im Sportschiessen. In der Juniorenklasse A kann sich die Mannschaft um Markus Abt berechnete Hoffnungen machen. Aber auch Eva Zettler und Pfeffer Niklas neben anderen Schützen des Verein könnten sich über Bezirks- und Landesmeisterschaft den Weg nach München ebnen. In der Siegerliste sind auf jeden Fall durchweg gute Platzierungen aufgelistet.

Auszug aus der Siegerliste Kreismeisterschaft 2016

LG Damenklasse

4. Müller, Jessica 382 Ringe

LG Jugendklasse weiblich

5. Brigel, Anika 357

7. Stark, Elin 343

LG Juniorenklasse A männlich Mannschaft

1. SV Pfärrich 1.164

Markus Abt 383, Gregor Stabel 397 und Christopher Fix 384 Ringe

LG Juniorenklasse A männlich

1. Stabel, Gregor 397

2. Pfeffer, Niklas 383

3. Abt, Markus 383

LG Juniorenklasse B männlich

1. Fix, Christopher 384

3. Marschall, Luis 370

LG Juniorenklasse B weiblich

2. Zettler, Eva 385

LG Altersklasse

2. Wiedermann, Michael 382

LG Senioren 1 Mannschaft

1. SV Pfärrich 1 1.086

Manfred Bopp, Hans Abt und Franz Birk

4. SV Pfärrich 2 990

Willi Fuchs, Anton Müller und Alfons Diem

LG Seniorenklasse 1

1. Bopp, Manfred 363

2. Abt, Hans 362

LG Seniorenklasse 2

1. Birk, Franz 361

Aufgelegt LG Damenseniorenenklasse B

2. Bernhart, Christl 274

3. Birk, Aloisia 253

Zimmerstutzen Altersklasse Mannschaft

3. SV Pfärrich 739

Franz Birk, Karl-Heinz Glaser und Hans Abt

Zimmerstutzen Seniorenklasse 1

3. Glaser, Karl-Heinz 252

4. Diem, Alfons 239

5. Abt, Hans 221

Zimmerstutzen Seniorenklasse 2

1. Birk, Franz 266

KK 100m Schützenklasse/Damenklasse

1. Abt, Markus 289

2. Pfeffer, Niklas 283

1. Zettler, Eva 277

KK 3x10 Juniorenklasse A männlich /Juniorenklasse B weiblich

1. Pfeffer, Niklas 265

1. Zettler, Eva 275

KK 3x40 Juniorenklasse A männlich Mannschaft

1. SV Pfärrich 3.430

Markus Abt, Christopher Fix und Gregor Stabel

KK 3x40 Juniorenklasse A und B männlich

1. Abt, Markus 1.146

2. Stabel, Gregor 1.138

1. Fix, Christopher 1.146

KK Liegend 50m Juniorenklasse B weiblich

1. Zettler, Eva 571

Luftpistole Seniorenklasse Mannschaft

3. SV Pfärrich 1.027

Anton Müller 349 R, Richard Brunner 341R und Franz Birk 337 R

Aufgelegt Lupi Seniorenklasse C

3. Füssinger Karl 286

Am 29. Januar 2016 findet die Vergabe der Ehrenscheiben und Krönung der Schützenkönige im Schützenhaus in Pfärrich statt!

BÜRGERWEHR AMTZELL



Bürgerwehr-66er-Turnier

Alois Stauber ist Gewinner des 35-sten 66er Turniers der Bürgerwehr Amtzell!

Das diesjährige Turnier wurde wieder an 5 Spielabenden ausgetragen, an denen sich 35 aktive und passive Mitglieder des Vereins, einen spannenden Kampf um Punkte, Preise und Gutscheine lieferten.

Den 1. Spielabend im „Ochsen Pfärrich“ gewann Anton Feiner, den 2. Abend im „Kongo“ Jürgen Feiner und am 3. Abend im „Schloss“ siegte Reinhold Fortenbacher. Am 4. Abend in der „Gerbe“ gewann Alois Stauber und den Abschlussabend im „Büchel“ entschied Paul Dodek für sich.

Mit einem Abendsieg, aber immer vorne mit dabei, sicherte sich Alois Stauber den Gesamtsieg. Im „Kampf“ um die Verfolgerplätze sicherte sich Hanne Stauber den 2. Platz punktgleich mit Richard Trinks, jedoch mit 8 gewonnenen Spielen mehr.

Auszug aus der Siegerliste:

1. Sieger und Gewinner des 35-sten Turniers **Alois Stauber** (240 Punkte/114 gewonnene Spiele)

2. Hanne **Stauber** (229/115)

3. Richard **Trinks** (229/107)

4. Anton **Feiner** (227/107)

5. Reinhold **Fortenbacher** (221/107)

6. Stefan **Münst** (221/106)

7. Thomas **Münst** (210/100)

8. Paul **Dodek** (210/99)

9. Jürgen **Feiner** (209/103)

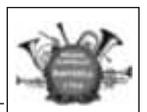
10. Bernd **Müller** (206/103)

Alle Ergebnisse und auch die Ergebnisse aller bisherigen Termine sind auf der Bürgerwehr-Homepage www.buergerwehr-amtzell.de nachzulesen.

Bei der abschließenden Siegesfeier im Gasthaus „Adler“, Büchel, bedankten sich die Organisatoren, **Eugen und Hanne Stauber**, bei allen Spielern für die rege Teilnahme am Turnier. Noch lange nach Verteilung der Sachpreise, **-herzlichen Dank an alle Spender-**, wurde darüber gefachsimpelt, wer, wann, in welchem Spiel, gegen wen auch immer, die entscheidenden Punkte gewonnen bzw. verloren hatte. Schlussendlich waren sich alle einig:

Auf geht's beim 36-sten Turnier und wie immer lautet das Motto: „und vierzge mached aus“.

MUSIKKAPELLE AMTZELL



- Musikball 2016: TV FATAL -

Amtzell schreibt Fernsehgeschichte -

Herzliche Einladung an sie alle, die mit uns einen abwechslungsreichen Abend voller Fernseh-Highlights verbringen wollen – und das ganz ohne Fernseher. Das geht nicht, denken Sie? Wetten, dass..?!

Lassen Sie sich von uns beim **Musikball am Samstag, 06.02. und Sonntag, 07.02.** davon überzeugen. Wir zeigen Ihnen in unserem Amtzeller Fernsehstudio, das wir extra für diese Veranstaltung in der Turn- und Festhalle Amtzell aufbauen, was sich in Jahrzehnten deutscher Fernsehgeschichte alles abgespielt hat und unbedingt noch einmal auf die Bühne gebracht werden sollte. Listige Kriminalfälle, atemberaubende Sänger und Sängerinnen und charmante Entertainer werden „am laufenden Band“ viele Erinnerungen an schöne Fernsehabend wecken.

Der **Vorverkauf** für den Ball am **Samstag** startet und ab 23.01.2016 können Sie sich täglich von 15-19 Uhr unter **07520/9439986** Ihre Tickets sichern. Am Sonntag können Sie und Ihr „Herzblatt“ direkt zum Studio kommen und brauchen keine Karten im Vorfeld.



Sie erinnern sich an ein lustiges Ereignis aus dem vergangenen Jahr, von dem Sie sagen, „wir sind der Meinung, das war SPITZE“? Dann erzählen Sie es uns unter christina-milz@web.de oder 07520 9471988.

LANDFRAUEN



!!!... nicht vergessen!!!

Am Sa., 23.01.2016 um 14:00 Uhr besuchen wir wieder unsere LandFrauen in Neuravensburg bei ihrem Fasnets-Kaffeekränzchen unter dem Motto: „**Auf unserem Bauernhof geht's rund**“. **Treffpunkt: 13:45 Uhr an der Turnhalle** (wir bilden Fahrgemeinschaften)

Vorschau:

Mi., 17. + 24.02.2016 jeweils 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus heißt es „Fit in Erster Hilfe“ mit Jörg Rusch, DRK Wangen.

Info und Anmeldung bei Agathe Hagmüller, Tel. 6281 (!!!Achtung die Plätze sind begrenzt!!!)

!!! ... noch was... !!!

Damit wir in Zukunft bei öffentlichen Veranstaltungen oder Bewirtungen ein „gutes und einheitliches Bild“ machen, haben wir uns entschieden, T-Shirts zu bestellen (auch im Hinblick auf die Gewerbeschau). Bei Interesse und Bestellung bis Ende Februar bitte bei Christine Heine melden, Tel. 6530.

LANDJUGEND AMTZELL



Einladung zur Generalversammlung 2016

Zur ordentlichen Generalversammlung am 27.01.2016 um 19:30 Uhr im Gasthaus Gerbe in Amtzell laden wir euch recht herzlich ein.

Unsere Tagesordnungspunkte an diesem Abend:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wort der Gäste
6. Entlastungen
7. Wahl des Vorstandes und Nachwahlen
8. Wünsche und Anträge
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge müssen bis spätestens 23.01.2016 schriftlich oder mündlich beim Vorstand eingereicht werden.

Wir bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen!!

Freundliche Grüße

Das Landjugend-Team

NV SCHLOSSGOISCHTER



Samstag, 23.01.2016

Nachtumzug in Sonthofen

Treffpunkt: 14.45 Uhr am Vereinsraum

Umzugsbeginn: 18.00 Uhr

Sonntag, 24.01.2016

Narrensprung in Beuren

Treffpunkt: 11.45 Uhr am Vereinsraum

Umzugsbeginn: 13.30 Uhr

Unsere gesamten Umzugstermine sind auch unter www.schlossgoischter.de zu finden!

Knocha krachet - Goischter lachet

NARRENZUNFT

AMTZELLER RAMSEWEIBLE



Drittes Fasnets-Wochenende

Folgende Fasnetsveranstaltungen stehen dieses Wochenende auf dem Programm:

Samstag, 23.01. Narrensprung in Oberzell

Abfahrt um 12:15 Uhr mit dem Bus,

Beginn 14:00 Uhr, Lauf-Nr. 60

Sonntag, 24.01. Narrensprung in Beuren

Abfahrt um 12:15 Uhr mit dem Bus,

Beginn: 13.30 Uhr

www.ramseweible.de

Ramseweible - Grantigs Weible

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL



Programm der Begegnungsstätte Amtzell - Januar

Sich online begegnen

Treten Sie der Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen bei

Begegnung findet heute immer häufiger auch im „virtuellen Raum“ statt. Verabredungen können getroffen werden oder Informationen ausgetauscht werden. Gerade WhatsApp-Gruppen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit in allen Altersgruppen. Die Begegnungsstätte möchte diese tolle Möglichkeit nutzen um Begegnung noch einfacher und unkomplizierter zu machen.

Ab September gibt es eine Begegnungsstätte-WhatsApp-Gruppe für gemeinsame Unternehmungen.

Hier können Sie

- Veranstaltungen posten
- Sich spontan verabreden
- Gemeinsam zu einer Veranstaltung gehen
- Fahrgemeinschaften bilden
- Informationen rund um Amtzell & Co austauschen

Wie funktioniert es?

1. Schritt: Sie benötigen ein Smartphone mit dem Programm „WhatsApp“
2. Schritt **Schicken Sie uns eine SMS mit Ihrem Namen und Ihrer Handynummer an folgende Nummer: 0160/97965819**
3. Schritt: Wir fügen Sie der WhatsApp-Gruppe bei
4. Schritt: Sie tauschen sich mit anderen aus

Die Gruppe wird von uns administriert, organisiert sich jedoch selbst. Das bedeutet: jeder kann posten und antworten - Hauptsache es geht um das Thema Unternehmungen und Begegnungen in Amtzell (und nicht um lustige Videos J).

Zum Beispiel:

Sie wollen zum Seenachtfest und niemand aus Ihrer Familie möchte mit? Ab jetzt kein Problem mehr. Sie posten in unserer Gruppe: „Wer hat Lust heute Abend zum Seenachtfest zu fahren?“

warten die Antworten ab und verabreden sich vielleicht vor dem Schloss zu einer gemeinsamen Unternehmung. Oder Sie haben selbst eine Veranstaltung geplant und möchten Sie in Amtzell publik machen - dann schreiben Sie beispielsweise: „Info: Heute Abend 20 Uhr Tanz in den Mai ...“
Melden Sie sich einfach an, probieren wir diesen unkomplizierten Weg der Begegnung gemeinsam aus!
Ihre Organisatorinnen

Englisch für Fortgeschrittene B1 Am Vormittag (für Frauen und Männer)

Fortführung des bisherigen Kurses
Quereinsteiger mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen
First Choice B1
Englisch für Erwachsene,
ISBN-Nr. 978-3-464-01955-9 Cornelsen + Oxford Verlag
Kursbeginn: immer montags, ab 25.01.2016
10.00 – 11.30 Uhr,
Ort: Raum der Begegnungsstätte, Schloss Amtzell
Leitung: Monika Alt
Gebühr: 63,00 € (mind. 6 Teilnehmer/innen)
Anmeldung: Petra Pohl, Tel.: 07520-923450

Geleitete Eltern-Kind-Gruppe mit Babys im Alter von 2 - 12 Monaten

Dieser Kurs ist für Eltern mit Babys bis zu 12 Monaten, die ganz bewusst die Entwicklungsschritte ihres Kindes im ersten Lebensjahr erleben, verstehen und unterstützen wollen. In einer pädagogischen geleiteten Gruppenatmosphäre ohne Zwang und Leistungsdruck beschäftigen sich Eltern intensiv mit ihren Kindern. Der Kurs bietet auch viele Themenimpulse, die sowohl für das erste Lebensjahr aber auch für die beginnende Umstrukturierung zum Elternsein und zur Familiengestaltung beitragen. Daniela Schöllhorn, ist Erzieherin und Fachwirtin für Organisation und Führung mit langjähriger Berufserfahrung in Kindergarten und Kinderkrippe, sowie umfangreichen Fortbildungen zur Familienbesucherin und Elternbegleiterin.
Kursbeginn: Donnerstag, ab 04.02.2016
9.00 - 10.30 Uhr 7 Vormittage
Ort: Raum der Begegnungsstätte, Altes Schloss Amtzell
Gebühr: 70 € (Stärke-Gutscheine können eingelöst werden)
Anmeldung: Daniela Schöllhorn Tel. 07520/953677

INFORMATION

Gemeinde-Café für Jung und Alt

Das Kaffeeteam der Landfrauen Amtzell/Pfärrich lädt ins Gemeinde-Café ein.

Am nächsten Donnerstag (letzter Donnerstag im Monat) von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr gibt es in gemütlicher Atmosphäre im Foyer des Altenheimes St. Gebhard hausgemachten Kuchen und Kaffee.

Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden unter der Tel. Nr. 07506/247.

Aktive Senioren

Dorle, Rita und Gretl machen an diesem Gemeinde-Café-Nachmittag eine kleine Wanderung mit anschließender Einkehr im Café.
Treffpunkt: 14.00 Uhr Turnhalle

Informationsabend zur Technikerausbildung

Die **Fachschule für Technik Ravensburg** veranstaltet am **Diens- tag, 02. Februar 2016, um 18:30 Uhr** in der Aula der Gewerblichen Schule Ravensburg, Gartenstraße 128 einen **Informations- abend** über die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker

der Fachrichtung Maschinentechnik mit anschließender Besichtigung der Labors.

Dieser Bildungsgang ermöglicht interessierten jungen Facharbeitern der Metalltechnik den Einstieg in anspruchsvolle Aufgaben in der Konstruktion, Fertigungsplanung und Fertigungssteuerung, im Projektmanagement, Vertrieb, Service und vielen weiteren Bereichen.

Neben der zweijährigen Vollzeitausbildung wird eine Teilzeitform angeboten, die vier Jahre dauert. Unterrichtszeiten und stufenweise Prüfungsabschlüsse der Teilzeitform sind abgestimmt auf die berufsbegleitende Weiterbildung. Voraussetzung für die Aufnahme in die Technikerschule ist eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf und für die Vollzeitausbildung mindestens 1,5 Jahre zusätzliche Berufspraxis. Bei der Teilzeitausbildung kann die Hälfte der Praxiszeit während des Bildungsganges erbracht werden. Beginn ist jährlich im September. Eine Informationsschrift zur Technikerausbildung und über Förderungsmöglichkeiten kann beim Sekretariat der Gewerblichen Schule Ravensburg angefordert oder im Internet abgerufen werden.

Anschrift: Fachschule für Technik - Maschinentechnik, Gartenstraße 128, 88212 Ravensburg (Telefon 0751/368 100, Fax 368 118).
www.gsravensburg.de

Action, Fun und Meer! - Das Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen

Ein umfangreiches Programm mit mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland bietet das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. in den diesjährigen Sommerferien an.

Für Kinder und Jugendliche gibt es viele Angebote wie Zeltlager und Strandfreizeiten, bei denen Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch Abenteuer- und Sportfreizeiten wie Surfcamps, Actioncamps, Kanutouren und ein Segeltörn. Das außergewöhnlichste Angebot ist das Delfincamp auf den Azoren. Hier können die Teilnehmenden zu freilebenden Delfinen ins Wasser und diese hautnah erleben. Darüber hinaus beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Betreuerinnen und Betreuer begleitet, die mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung dafür sorgen, dass die Freizeiten zu unvergesslichen Erlebnissen werden. Wer in den Faschingsferien in den Schnee möchte, hat außerdem noch die Möglichkeit sich für Ski- und Snowboardfreizeiten anzumelden.

Die Programmbroschüre kann ab sofort telefonisch unter (0711) 945729111 oder auf www.jugendwerk24.de bestellt werden. Auf der Homepage gibt es zudem weitere Informationen zu allen Freizeiten. Finanziell schwächer gestellte Haushalte können Zuschüsse erhalten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne.

Schwäbischer Albverein

**Einladung zur gemeinsamen Winterwanderung
am Sonntag, den 31.01.2016 am Hochhädrich**

Die Familiengruppe des Schwäbischen Albvereins lädt dieses Jahr die Erwachsenen der Ortsgruppe Wangen zu einer Winterwanderung am Hochhädrich bei Oberstaufen ein.

Wie immer treffen wir uns am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz 14 neben den Fahrradboxen. Sofern möglich und gewünscht geht es in Fahrgemeinschaften dann Richtung Oberstaufen/Steibis - Hittisau und Riefensberg in das verlockende Skigebiet der Alpenarena Hochhädrich.

Gemeinsam wandern wir unterhalb des Hochhädrich, vom Parkplatz des Skiliftes, auf schönen Winterwanderwegen zur Alpe Hörmoos bzw. Hochwies. Dort kehren wir dann ein, um uns bei den winterlichen Temperaturen zu stärken und zu wärmen. Auf einem Rundweg geht es danach zurück über Kojen zum Ausgangspunkt.

Kultur und Sport in Amtzell und Pfärrich

Vom 22. - 31. Januar 2016

Januar		Beginn:			
22.1.	Fr	Amt für Landwirtschaft "Milchviehhaltertag"	09.30 - 16.00	Turn- und Festhalle	LRA RV - Landwirtschaftsamt Bewirtung: Feuerwehr
23.1.	Sa	Tischtennispunktespiel	ab 9.00	Turn- und Festhalle	SV Amtzell - Tischtennis
23.1.	Sa	"...Besuch bei Freunden" Fasnets-Kaffeekränzchen-Motto: "Auf unserem Bauernhof geht's rund" die LandFrauen Neuravensburg freuen sich auf uns	14.00	Treffpunkt: 13.45 Uhr Turn- und Festhalle Amtzell	Landfrauen Amtzell/Pfärrich
28.1.	Do	Generalversammlung Männerchor Amtzell	20.00	Syrgensteinsaal	Männerchor Amtzell
30.1.	Sa	Tischtennispunktespiel	ab 9.00	Turn- und Festhalle	SV Amtzell - Tischtennis

Kinder und Junggebliebene dürfen selbstverständlich ihre Schlitten und Bobs mitbringen, da es unterwegs immer wieder Gelegenheiten zum Rodeln gibt. Bitte winterfeste Ausrüstung und Wanderstöcke mitnehmen. Trittsicherheit im Schnee ist erforderlich. Gäste sind natürlich herzlich willkommen! Ansprechpartner bei Fragen ist: Andreas Kapahnke, Tel. 07528/6580, E-Mail: AndreasKapahnke@web.de
Weitere Informationen findet Ihr auch unserer neuen Homepage: www.wangen-allgaeu.albverein.eu/familien/

Demenzfreizeit

Gemeinsam verreisen - (getrennt) erholen

Zum 14. Mal können Menschen mit Demenz aus dem Landkreis Ravensburg gemeinsam mit ihren pflegenden Angehörigen Ferien machen.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz (Ravensburg) und die Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch lädt betroffene Menschen und ihre Angehörigen zur Freizeit in das Tagungshaus Regina Pacis nach Leutkirch ein.

In der Zeit vom 25. April 2016 bis 04. Mai 2016 erwartet die Teilnehmenden ein Programm, das ganz auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Durch die Vernetzung von Pflegestützpunkt (Ravensburg), Diakonie, Caritas, Fach- und Pflegekräften, sozialen Diensten, Ehrenamtlichen und Altenpflegeschülern ist eine optimale Betreuung und Pflege der erkrankten Menschen gesichert.

Gleichzeitig können sich pflegende Angehörige erholen, je nach Wunsch an einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm teilnehmen und so neue Kraft für ihren schweren Pflegealltag schöpfen.

Interessenten sollten sich bis **20. Februar 2016** melden bei:
Wolfgang Mettenleiter, LVHS Leutkirch, Telefon 07561/9813838
Armin Pogadl, LVHS Leutkirch – Wernau, Telefon 07153/9239130

Informationsveranstaltung der Berufsfachschule und des Technischen Gymnasiums der Gewerblichen Schule Ravensburg

Am **Freitag, den 29. Januar 2016** finden wie folgt die Informationsveranstaltungen statt:

Von 12.30 Uhr – 16.30 Uhr können sich interessierte Schüler/innen und Eltern über die Ausbildung an den **ein- und zweijährigen Berufsfachschulen** Elektrotechnik, Metalltechnik, Holztechnik, Druck- und Medientechnik, Fahrzeugtechnik und Textiltechnik informieren. Dabei werden Einblicke in die jeweiligen Berufe vermittelt und es können die entsprechenden Werkstätten besichtigt werden. Ab 16.30 Uhr präsentiert sich das Technische Gymnasium mit zahlreichen offenen Unterrichtsräumen und um 18.00 Uhr mit zentralen Informationsveranstaltungen für interessierte Schüler/-

innen, die sich für die **sechsjährige Aufbauform (ab Klasse 8)** oder für die **dreijährige Form (ab Klasse 11)** interessieren.

Die sechsjährige Aufbauform eröffnet technisch interessierten Schüler/innen von Gymnasien, Gemeinschaftsschulen, Realschulen und Werkrealschulen den Wechsel an das Berufliche Gymnasium. Spanisch oder Französisch werden dabei als zweite Fremdsprache angeboten.

Das dreijährige Technische Gymnasium ab Klasse 11 vermittelt zu den allgemeinen Fächern umfassende Basics in den vier zur Wahl stehenden Profulfächern Technik und Management, Mechatronik, Informationstechnik und Gestaltungs- und Medientechnik.

Schüler und Lehrer stehen Ihnen gerne an diesem Tag für Fragen zur Verfügung und freuen sich darauf, Ihnen die ausgestellten Exponate und Werkstätten zeigen und erklären zu dürfen.

Gewerbliche Schule Ravensburg, Tel. 0751/368-100, www.gsravensburg.de

Wirtschaftsschule: Neustart für Hauptschüler, Realschüler und Gymnasiasten nach Klasse 8 oder 9

Die Wirtschaftsschule an der Humpis-Schule Ravensburg, eine zweijährige Berufsfachschule, bietet die Möglichkeit, die Fachschulreife = mittlere Reife + kaufmännische Grundbildung, zu erlangen.

Diese Schulart bietet eine gute Basis für kaufmännische Berufe aber auch für weiterführende berufliche Schulen. Durch verschiedene Angebote wie Übungsfirma, Multimedia und Juniorenfirma und das speziell auf das Wirtschaftsgymnasium ausgerichtete C-Profil werden weitreichende Kompetenzen für eine erfolgreiche Berufswahl vermittelt.

Dass die Wirtschaft diese Art der besonderen Mittleren Reife schätzt, zeigt die große Übernahme der Absolventen in anspruchsvolle Ausbildungsberufe.

Viele nachhaltige Aktivitäten, wie Kennenlernetage, Sozialtag, Lernnachmittag, Nachhaltigkeitstag, Bewerbungstage usw. fördern unsere Schülerinnen und Schüler auch im sozialen Bereich.

Für das „Pädagogische Gesamtkonzept“ der Wirtschaftsschule haben wir 2013 den Bildungspreis der Bildungsstiftung der Kreis-sparkasse Ravensburg erhalten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Unser Informationstag findet statt am **Mittwoch, 20.01.2016, um 19:00 Uhr, im Hörsaal, Raum 012.**

Schnuppernachmittage sind am 11./12.04.2016, ab 14:30 Uhr, Raum 204

Informationen erhalten Sie bei **Frau Brauner, Tel. 0751/368 303** oder per E-Mail christa.muettel@humpis.de.

Anmeldeschluss für die Wirtschaftsschule ist **1. März 2016**

Edith-Stein-Schule Ravensburg & Aulendorf

**Berufskollegs - die Verknüpfung von Theorie und Praxis
Berufskollegs sind die ideale Lösung für Jugendliche, die einen Mittleren Bildungsabschluss haben und sich nicht nur den ganzen Tag mit theoretischen Inhalten beschäftigen sondern selbst praktisch tätig sein wollen.**

In Berufskollegs hat die praktische Ausbildung einen hohen Stellenwert, so dass unsere Schülerinnen und Schüler theoretisch Erlerntes gleich in der Praxis anwenden können. In einer gut ausgestatteten Großküche, in Textil- und Werkräumen, in modernen Computerräumen, Labors und in Pflegeräumen wird produziert, gestaltet, recherchiert, analysiert und geübt. Diese praktischen Tätigkeiten führen oftmals zu **persönlichen Erfolgserlebnissen**, die das Schulleben bereichern. Zusätzlich absolvieren sie Praktika (zwischen 70 und 300 Std. pro Schuljahr), die sie je nach Interessenslage in verschiedene Bereiche des täglichen Lebens führen. Dadurch können sie sich beruflich orientieren und ersten Kontakt zu möglichen Arbeitgebern aufnehmen.

Die Edith-Stein-Schule bietet Berufskollegs in der Richtung Biologie/Gesundheit, Ernährung/Versorgung und Soziales an. Die Schulzeit dauert 2 Jahre und Berufskollegs vermitteln die Fachhochschulreife.

Im Bereich Ernährung und Versorgung erwerben die Schülerinnen und Schüler neben der Fachhochschulreife noch die Berufsausbildung zum Assistenten im hauswirtschaftlichen Betrieb. Sie werden gerne als Assistent der hauswirtschaftlichen Leitung eingestellt, da sie ausgezeichnete Kenntnisse in den Bereichen Einkauf, Verwaltung, Organisation, Gestaltung u.v.m. besitzen. Erfahrungen sammeln sie neben den diversen Praktika in der Juniorfirma der Edith-Stein-Schule, die Kunden aus der freien Wirtschaft beliefert und für deren Erfolg sie verantwortlich sind. Mit Kenntnissen im Servicebereich stehen sie auch der Gastronomie, die vielfach unter Fachkräftemangel leidet, zur Verfügung.

Nach Abschluss des Berufskollegs haben die Schülerinnen und Schüler also die Wahl ins Berufsleben einzusteigen oder ein Studium innerhalb Deutschlands aufzunehmen.

Gerne berät Sie Andrea Arnhold, Ansprechpartnerin für Berufskollegs an der Edith-Stein-Schule: Tel. 0751/368-213 oder Informationen/Bewerbung: Edith-Stein-Schule, St.-Martinus-Str. 77, 88212 Ravensburg, Sekretariat Tel. 0751/368-201 E-Mail: info@ess-rv.de

Geschwister-Scholl-Schule informiert über breite Palette an Bildungsmöglichkeiten

An der Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch finden am Donnerstag, 28.01.2016 und Freitag, 29.01.2016, Informationsnachmittage zum vielfältigen Bildungsangebot statt. Begrüßung jeweils in der Aula Süd.

Am Donnerstag wird um 17:00 und 19:00 Uhr über das Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium mit den Profilen „Soziales“, „Gesundheit“ und das Technische Gymnasium mit den Profilen „Gestaltungs- und Medientechnik“, „Mechatronik“ und „Informationstechnik“ informiert.

Ebenso wird die Ausbildung zur Erzieherin und Erzieher mit Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife vorgestellt.

Am Freitag sind die Informationen um 14:00 und 15:30 Uhr. Schüler, die sich für die zweijährigen Berufsfachschule zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses interessieren, können sich zu den Profilen „Hauswirtschaft und Ernährung“, „Gesundheit und Pflege“, „Elektro- und Metalltechnik“ umfassend informieren. Schüler, die die einjährigen Berufsfachschulen in den Bereichen KFZ, Metall oder Farbe besuchen wollen, sind ebenso herzlich willkommen. Zusätzlich finden in den jeweiligen Werkstätten Vorführungen statt.

Die einjährigen Bildungsgänge „Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf“ und das Berufseinstiegsjahr ist für Schüler geeignet, die einem dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss erwerben wollen (oder diesen verbessern) und für Schüler, die noch schul- bzw. berufsschulpflichtig sind. Über das einjährige Berufskolleg zur Erlangung der Fachhochschulreife (Technisches Berufskolleg) wird ebenso informiert. Die Ausbildungen zur

Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter, zur Landwirtin/zum Landwirt, die einjährige Ausbildung zur Altenpflegehilfe und die dreijährige Ausbildung zur Altenpflege (auch in Teilzeit) und die Weiterbildungen „Gerontopsychiatrie“ sowie „Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ werden vorgestellt.

An beiden Tagen werden die aufgeführten Bildungsmöglichkeiten mit Zugangsvoraussetzungen, organisatorischer - und inhaltlicher Gestaltung, Abschlussmöglichkeiten und Anmeldeformalitäten durch Lehrerinnen und Lehrer präsentiert. Schülerinnen und Schüler einzelner Klassen und Ausbildungsgänge stehen ebenso für Gespräche zur Verfügung.

Besondere Angebote an der Schule

Ganztagsförderung in VAB und in der zweijährigen Berufsfachschule, Schüler-Mentoren und Lernförderung von Schüler zu Schüler, Schulsozialarbeit, Jugendberufshilfe, Theaterpädagogik, Altenpflege-theater und Erlebnispädagogik. Die Klassen der gewerblichen zweijährigen Berufsfachschulen werden im Rahmen eines Schulversuchs als Ganztagesklassen mit zieldiffernten Abschlussmöglichkeiten geführt. Mittagstisch erfolgt durch Juniorfirma Regional-Saisonal, BEJ-Klasse und Landfrauen. Deutschförderung für Migranten, Klassen zur Vorqualifizierung Arbeit und Beruf zum Erwerb der deutschen Sprache, Vorbereitungskurse in Mathematik für die Eingangsklassen der beruflichen Gymnasien und des Berufskollegs. Organisation und Durchführung von Autorenlesungen, Ausstellungen, Theater- und Musikabenden.

Veranstaltungen zur Studien- und Berufswahl sowie Studienfahrten (z. B. in die USA, Frankreich, Spanien) und Internationale Schüleraustauschprogramme (Italien, Finnland, Ungarn, Polen, Slowenien)

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen im **Landkreis Ravensburg** engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für:

- behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Senioren, die nicht mehr alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Nähere Informationen: St. Gallus-Hilfe gGmbH, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Tel. 0751 977123-0, www.st.gallus-hilfe.de

ChefInAktion! Die Kontaktstelle Frau und Beruf im Januar mit Dagmar Schwarz: Erfolgsfaktor Sprache in kleinen, mittelständischen und großen Unternehmen

Die ChefInAktion! ist bekannt für neuen Antrieb, frische Motivation und ehrlichen Austausch am Morgen, für ausgewählte Impulsvorträge und gute Gespräche beim gemeinsamen Frühstück. Hier treffen sich Frauen in Phasen der Gründung, des Unternehmensaufbaus und der Existenzsicherung ebenso wie etablierte Unternehmerinnen und Frauen in Fach- bzw. Führungspositionen.

Am **Dienstag, 26. Januar 2016**, präsentiert Dagmar Schwarz, geschäftsführende Gesellschafterin fourpeople® gmbh, in ihrem Vortrag das eher trockene Thema „Erfolgsfaktor Sprache in kleinen, mittelständischen und großen Unternehmen“ ausgesprochen lebhaft und unterhaltsam.

Erleben Sie was Edutainment bedeutet und lernen Sie, dass Sprache richtig eingesetzt die von Ihnen gewollte Wirkung erzielen kann und somit ein Erfolgsfaktor ist!

Die Veranstaltung findet von **08:00 bis 10:00 Uhr im Theater-café in Ravensburg** statt, Teilnahmebeitrag: 15,- € inkl. Frühstück. Anmeldung und Info: Kontaktstelle Frau und Beruf Ravensburg, Tel. 0751/3590663, E-Mail frau.beruf@wir-rv.de, www.wir-rv.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Karten fürs Musikfest Haslach

Die Musikkapelle Haslach e.V. kann im Jahr 2016 auf ihr 200-jähriges Bestehen zurückblicken und wird dieses Ereignis vom 23. - 26. Juni 2016 mit einem großen Musikfest gebührend feiern.

An unserem Festauftakt am Donnerstag, den 23.06.2016 spielen beim „Alpenkult-Opening“ in Haslach zunächst die „WESTALLGAIER“ und anschließend die „SCHÜRZENJÄGER“.

Am Freitag, den 24.06.2016 heißt es dann „Gaudi in Tracht“. Nach dem großen Bieranstich mit der Musikkapelle Roggenzell wird die Wasenband „LEDERREBELLEN“ unser Zelt ordentlich einheizen. Jürgen Kleber vom Gasthaus Kleber wird uns an diesem Abend mit dem legendären „Grillteller“ kulinarisch verwöhnen.

„Party-Rock“ lautet am Samstag, den 25.06.2016 das Motto. Wir freuen uns sehr, den allseits bekannten „MARKUS WOLFAHRT“, früherer Frontman der Klostertaler, live bei unserem Fest begrüßen zu dürfen. Außerdem werden an diesem Abend auch die „DORFROCKER“ unsere Party rocken.

Karten für das Musikfest gibt es bei der Raiffeisenbank Ravensburg e.G., Filiale Amtzell, beim Musikhaus Lange in Ravensburg sowie in den Dorfläden Haslach und Primisweiler.

Ein Tipp: Bei diesen Vorverkaufsstellen erhalten Sie auch das Festivalticket, welches zum Besuch aller Veranstaltungen berechtigt. Daneben erhalten Sie die Karten für die Abendveranstaltung am Donnerstag und Samstag unter www.reservix.de sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Sichern Sie sich und Ihren Lieben bereits heute Karten für dieses große Ereignis.

Wir freuen uns auf Sie!

Weiter Informationen rund ums Musikfest sowie zum Kartenvorverkauf gibt's unter www.musikfest2016.de.

Ihre Musikkapelle Haslach

Fasnet in Neukirch - do isch was los!

Am **Sa. 30.01.2016** um 16 Uhr wird traditionell der Narrenbaum gestellt, sodass es dann ab **19 Uhr** mit dem **XXL Hexenball** richtig losgehen kann. Zwei DJ's sorgen für Unterhaltung pur, in der Narrenhalle und im Partyzelt ist für jeden was dabei. Näheres gibt es auf www.holagi.de, wo es auch die Möglichkeit gibt sich eine Eintrittskarte zu reservieren. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Am **So. 31.01.2016** beginnt um **13.30 Uhr** der große **Narrensprung** mit über 3000 Mitwirkenden. Für ihr leibliches Wohl gibt es entlang des Umzugweges ein vielfältiges Angebot und auch in der Narrenhalle und im Zelt ist mächtig was geboten.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Narren des NV HO-LA-GI Neukirch e.V.

Großer Heufresserball

„**Großer Heufresserball**“ am **Samstag, den 23.01.16 der NZ Vogter Heufresser in der Sirgensteinhalle in Vogt ab 20.00 Uhr - Einlass 19.30 Uhr** -

Es spielt die Party-Band Lolly Pop... die Topband Oberschwabens!

Sowie weitere fetzige Einlagen durch Fanfarenzug Vogt, Allgäu Drumheads, Guggenmusik Wuchzenhofen, SchussaGugga Ausweiskontrolle - Einlass ab 16 Jahren nur mit Party-Pass!

Fasnetsumzug in Alttann

Zu unserem Fasnetsumzug am **24. Januar 2016 um 14:01 Uhr** möchten wir gern alle herzlich nach Alttann einladen. Anschließend an den Umzug findet das bunte Treiben in den Zelten und dem Dorfgemeinschaftshaus statt.

Wir freuen uns über Euren Besuch!

Wo na? In'd Höll na!

www.hoellteufel-alttann.de

Skifreunde Bodnegg e.V.

Nachruf

Die Skifreunde Bodnegg trauern um ihr Mitglied

Josef „Sepper“ Büchele

Leider wurde er viel zu früh abberufen.

Seiner Familie gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Wir werden ihn nicht vergessen.

Für den Vorstand

Dieter Franke

Bockbierfest mit den Eschbach-Buam

Am Freitag 26. Februar in Niederwangen

Bock auf Bock?

Es ist wieder so weit, die Musikkapelle Niederwangen und das Landgasthaus-Krone-Team, veranstalten am **Freitag, den 26. Februar**, zum dritten Mal ihr **zünftiges Bockbierfest** in der Turn- und Festhalle Niederwangen. Dafür konnte wieder die legendäre Bockbier-Fest-Band DIE ESCHBACH-BUAM, bekannt aus dem Hotel Stift in Lindau, gewonnen werden. Das Fest ist eine Ü18-Veranstaltung und der Eintritt beträgt 5 € (One-Way).

Die Halle wird um 18.30 Uhr geöffnet, damit allen Gästen genügend Zeit bleibt, sich ordentlich zu stärken, bevor die Stimmung zur Hochform aufläuft. Dabei dürfen sich die Besucher auf deftige Bockbierfest-Schmankerl freuen, wie „Schweinschaxe mit Kartoffelsalat“, „Halbes Hähnchen mit Pommes“, „Kässpätzle“ oder „Schweinebraten mit Semmelknödel und Soße“, zubereitet vom Landgasthaus-Krone-Team. Freundeskreise, Vereine, Gruppen und Firmen können sich schon heute einen der exklusiven Plätze sichern und im Voraus beim Landgasthaus Krone, unter Tel.: 07522-9302400, oder per Mail: landgasthaus-krone@web.de, reservieren. Reservierungen werden am Abend bis 20 Uhr gehalten.

Sollten Sie eher zu den Kurzentschlossenen gehören, können Sie natürlich auch ohne Tischreservierung unser Bockbierfest besuchen. Kommen Sie einfach vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Organisationsteam

Die Musikkapelle Niederwangen und das Landgasthaus-Krone-Team

Kinderkleiderbasar

Der Kindergarten St. Raphael und Schulförderverein der Grundschule Schomburg veranstalten ihren Kinderkleiderbasar am Samstag, den 27. Februar 2016 von 9.00 - 11.00 Uhr in der Turnhalle Primisweiler. Annahme der Waren am Freitag, den 26. Februar 2016, von 16.00 - 18.00 Uhr in der Turnhalle. Abholung der Waren am Samstag, den 27. Februar 2016 von 14.00 - 14.30 Uhr. Annahme von max. 120 Verkäufern! Pro Verkäufer max. 50 Teile, 3 Paar Schuhe, **keine Annahme** von Socken/Strumpfhosen und Unterwäsche, keine Plüschtiere!! Mehrteiler bitte zusammennähen, Auszeichnung nur mit Tesakrepp.

Kaffee, Kuchen und Getränkeverkauf.

Anlieferung nur in beschrifteten **Körben!**

Angenommen wird: Aktuelle, MODERNE Frühling-Sommerbekleidung bis Gr. 176, Kinderbücher, Kinderspielzeug, Umstandsmode und Alles rund ums Kind.

Die Annahmegebühr von 2,50 EURO, sowie 10 % vom Verkaufserlös, kommen dem Kindergarten und dem Schulförderverein zugute. Verkäufer-Nr. unter Tel.: 14 - 18 Uhr 07528/9279172 oder 0170/2941767

Abgabe von Verkäufernummern bis zum 23.02.2016

Bitte immer telefonisch anmelden!

Leupolzer Frühjahrs-Kinderkleiderbasar

- Voranzeige -

Am Samstag, den **27. Februar 2016** findet von **9.00 - 11.00 Uhr** in der Turnhalle in Leupolz der Frühjahrs-Kinderkleiderbasar statt.

Auskünfte und Vergabe der roten Nummer von 14 - 20 Uhr: Tel. 07506/912935

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren! **und nur 2x bezahlen!**

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

anzeigen@dvwagner.de

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim

Anzeigen-Info:

07154 8222-70
 anzeigen@dvwagner.de

Ursula Müller und Andrea Starz beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Durchwahlnummer 07154 8222-70.



Druck + Verlag
WAGNER
 70799 Kornwestheim Postfach 19 22

Anzeigen helfen verkaufen!

DAB+-Radio Panasonic RF-D 10 EG-K

jeweils 10 Feststelltasten für altes und neues Radiosystem, Batterie- und Netzbetrieb

Preis € 79,90

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb

Theresienstraße 31 · 88279 Amtzell

Telefon 07520 96150 · Fax 96151

...alles aus Naturstein

Natursteine **Maucher**
 Vogt

Grabmale
 Küchen
 Treppen
 Bäder
 Außenanlagen



Höferweg 25 · 88267 Vogt
 Telefon: 0 75 29 / 77 61
 www.steinmetz-maucher.de

OFEN - BAUER in WALDBURG

**Kachelöfen - Putzöfen - Heizkamine - Herde - Öfen
 Planung - Neubau - Wartung - Reparatur - Modernisierung**

Ob Neubau oder Umbau, wir zeigen Ihnen gerne, wie Sie mit einem „bezahlbaren“ Ofen- oder Heizkamin mit Wassertechnik Ihre Heizkosten gegenüber Öl und Gas halbieren können. Die meisten bestehenden Öfen können nachgerüstet werden. Heiz- und Brauchwasser für die ganze Wohnung, zusammen mit der behaglichen Ofen- oder Heizkamin-Wärme.

Entspricht Ihre Feuerung nicht mehr den gesetzlichen Anforderungen? Wir helfen schnell, sauber und preisgünstig.

Unsere Erfahrung, – unser handwerkliches Können, für gesunde, behagliche, umweltfreundliche Wärme

Tel. 07529 2179 seit 1909 – in der 3. Generation
 kachelofenfranzbauer@Yahoo.de

Pensionärstreffen

im ZfP Südwürttemberg, Weissenau

in der Mehrzweckhalle

Di., 2. Februar, ab 14 Uhr **zfp**

Südwürttemberg



Alleinstehende, rüstige Rentnerin mit Katze sucht für 2 bis 3 Jahre eine **2-Zimmer-Wohnung**

Telefon 07553 9184718

Landgasthof „Aldler“

Büchel 3, 88279 Amtzell, Telefon 07522 3311

Mittagstisch: 6,90 € alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Mittwochs: Burgertag 9,90 €

Bioburger mit Dinkelweckle

verschiedene Burger zur Auswahl

Freitags:

Zwiebelrostbraten vom irischen Rind mit Spätzle und Salat **16,50 €**

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Freitag

10.30 - 14.00 und ab 16.30 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag ab 10.30 Uhr

durchgehend warme Küche

Immobilien suche

Wir suchen für unsere Kunden gepflegte Immobilien zum Kauf wie folgt: ab ca. 80 qm, ab 3 Zimmer.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme

E-Mail: cma@c-financ.de

Telefon 07520 967830



Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.



www.rb-rv.de

Wir machen den Weg frei.



BEILAGEN - HINWEIS:

Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Metzgerei Wetzels bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Der Verlag

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

ACHTUNG!

Auf Kundenwunsch ändern wir die Öffnungszeiten!

Secondhand-
Boutique-



Frauenzimmer

NEU:

Donnerstag & Freitag
14.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

Inh. Rosi Zerr
Tannerstraße 4 (Tannerhof)
88267 Vogt
Tel. 07529 4329862
E-Mail: rosizerr@web.de
www.frauenzimmer-vogt.de



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975
88339 Bad Waldsee • Achim Thiele • Tel. 07524 5742

Heizölgeruch im Haus? Heizöltanks austauschen?
Auch auf engstem Raum möglich!

**Sichern Sie sich
unseren Winterrabatt!**

Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank**.
Staudinger GmbH, Tel. 0751 41004

WWW.FITNESS-VORALLGÄU.DE



an 365 Tagen
von 6 bis 22 Uhr geöffnet
Vogt, Tel. 0 75 29 / 9 74 25 95

WWW.FITNESS-VORALLGÄU.DE



Neueröffnung

SEIT 11.1.16

IM GARTENCENTER FLEISCHER

TEL.: 0152 / 510 333 84

WWW.TIPTOP-HUNDESALON.DE

5 € STARTGUTSCHEIN BEI COUPONVORLAGE
(EINMALIG JE HUND)